

Werden Sie Ankommenspat*in

Die Hilfsbereitschaft ist riesig: Viele Cottbuser*Innen unterstützen bereits auf unterschiedlichste Weisen geflüchtete Menschen. Mit dem Modellprojekt „Ankommenspatenschaften“ will die Freiwilligenagentur Cottbus eine besondere Möglichkeit anbieten, wie man sich unkompliziert und dennoch sehr individuell engagieren kann!

Die vertraute Umgebung verloren, das neue Land noch fremd: Das ist die Lage vieler Menschen, die nach Cottbus gekommen sind. Wer könnte bei Alltagsfragen und Orientierungsproblemen besser Auskunft geben als Menschen die schon länger hier leben?!

Wie werde ich Ankommenspat*in und was tun Ankommenspat*innen?

Sie haben Interesse einem geflüchteten Menschen das Ankommen in Cottbus zu erleichtern und selbst viel Neues zu entdecken - die Freiwilligenagentur Cottbus begleitet Sie gerne dabei. Das heißt für Sie, Sie nehmen an einer Einführungsveranstaltung teil bei der Sie Ihren Schützling kennen lernen, danach treffen sich die Tandempartner drei Mal. Zum Beispiel um gemeinsam die Stadt zu erkunden, um öffentliche Einrichtungen und andere wichtige Orte zu zeigen und Sie erzählen zugleich über das Leben in der Stadt und beantworten Fragen. Im gemeinsamen Gespräch sollten beide Tandempartner in individueller Verabredung herausfinden wo Fragen sind und an welchen Aktivitäten Interesse besteht. Denkbar sind zum Beispiel:

- der gemeinsame Besuch einer Ausstellung oder der Bibliothek
- eine Rundfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder
- die Recherche, welche Sportangebote sich nutzen lassen

Dies bietet nicht nur eine einmalige Chance persönlich einen Menschen aus einer anderen Kultur kennenzulernen, sondern Sie schulen auch noch Ihre sozialen Kompetenzen. Indem Sie einem Fremden die Stadt nahebringen, können Sie als einheimische Person zudem die eigene Lebenswelt mit neuen Augen sehen.

Gerne können Sie Kontakt zu uns aufnehmen, Fragen stellen und sich als interessierte Ankommenspat*in bei uns melden.

Julia Kaiser
Koordinatorin des Modellprojektes
„Ankommenspatenschaften“

Tel.: 0355 4888 6590
email: Julia.Kaiser@paritaet-brb.de

Juliana Meyer
Koordinierungsstelle Engagement von
Freiwilligen in der Flüchtlingshilfe

Tel.: 0355 4888 6590
email: Juliana.Meyer@paritaet-brb.de

Gefördert vom:

